

Stadt Braunschweig. Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
NB. Das Bier ist ff.

J. Wilb. Sebne.

Heute Abend ladet zu frischer Wurst und Wurstsuppe, so wie Bratwurst und Sauerkraut ergebenst ein
C. W. Wermann, kleine Windmühlengasse Nr. 8.

Heute Abend ladet zu Brat- und frischer Wurst ergebenst ein
C. A. Schneider, Erdmannstraße Nr. 3.

Stadt Malmédy, Ritterstraße Nr. 39. - Heute Abend lade zu Schweinsknochen mit Klößen ergebenst ein. Zugleich empfehle ich bayerisches und Lagerbier von bekannter Güte. W. H. E. Carius.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen à Port. 3 $\frac{1}{2}$. Ganz besonders aber empfehle ich mein echtes Biber Bitterbier und Lüggschener à Töpfchen 13 $\frac{1}{2}$ von wohlbekannter Güte. Ergebenst L. Hobusch, Neumarkt Nr. 23.

Heute Abend ladet zu Blinzen ergebenst ein A. Jummel, Petersstraße Nr. 1.

Pragers Kaffeegarten. Heute früh 10 Uhr Speckkuchen, Abends Roast-beef 2c. Die Gose ist fein.

Geraer Fürstentellerbier extrafein. NB. Morgen Speckkuchen.
Carl Welner, Universitätsstraße Nr. 8.

Weisser Adler. Heute Speckkuchen, wobei das erste Faß abgelagertes Vereins-Bier verzapft wird.

Schlachtfest

empfehlen für morgen

J. G. Zill im Tunnel.

Morgen Freitag ladet zum Schlachtfest ergebenst ein
J. G. Henke in Reichels Garten.

Drei Mohren.

Heute Fladen und andere Kuchen, Cotelettes und Beefsteaks mit Schmorkartoffeln und Bohnen, feine Biere, es ladet freundlichst ein
F. Rudolph.

Grüne Linde.

Heute Abend Schweinsknochen, wozu ergebenst einladet Bier fein.
A. Vietge.

Sergers Restauration in Lindenau ladet heute zu Fladen, Mohn- und versch. Kaffeekuchen, feinen Speisen, feinen Bieren und Unterhaltung freundlichst ein.

Die Restauration von A. Keil am Neumarkt

empfehlen einem geehrten Publicum das vorzüglichste echt Bayerische Bier à Seidel 16 Pfg., eben so das rühmlichst bekannte, von mir bis jetzt allein geführte Medinger Lagerbier à Seidel 13 Pfg.

Kirsten, Weststraße Nr. 1673.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

Jacobs Restauration, Promenadenstraße, ladet heute zu Speckkuchen ergebenst ein. Die Biere sind ausgezeichnet.

Verloren wurde am Montag den 22. d. M. ein kleines Hundehalsband von rothem Gurt mit Quasten u. Steuerzeichen von 1858. Abzugeben gegen Belohnung Schützenstr. 26 part. rechts.

Verloren wurde Sonntag den 21. d. M. vom Schloßthore bis zur Thomasmühle ein goldner Uhrschlüssel. Man bittet selbigen gegen gute Belohnung alte Burg Nr. 13 bei Witwe Deh-ring abzugeben.

Verloren wurde eine Brieftasche von der Kl. Fleischergasse bis zum Markte. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben kleine Fleischergasse Nr. 13 parterre.

Liegen geblieben: eine braunseidene Cravatte und ein schwarzer Schleier am 20. Abonnements-Concert in der Garderobe Gallerie A. Zu erfragen Neumarkt Nr. 12, 4 Treppen.

Eine junge graue Zyper-Katze ist abhandeln gekommen. Gegen Dank und gute Belohnung abzugeben
Halle'sches Gäßchen Nr. 12, 3 Treppen.

Es gratulirt der Mad. S. D. zu ihrem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen ein Freund von der Tippgesellschaft.

Im großen Saale des Herrn Poppe hinter der Neukirche Ausstellung der Original-Ölgemälde:

Die Völkerschlacht bei Leipzig,

täglich ununterbrochen von früh 9 bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet.

Wer erklärt uns Frauen die schreckenerregende, noch nie hier erlebte Sterblichkeit unter den Wöchnerinnen der ärmeren Classe?

Zum Geburtstage des Fräulein

MARIA wünscht zum heutigen Wiegenfeste, Liebend noch ein Freund mit ungestörten Freuden, Es gilt: Glück, Segen, Heil aufs allerbeste, Und mög der Pfad wo Engel Sie begleiten Erinnerungen nie vorüber ziehn.

???

Ver spätet. Dem Kellner Wilhelm im Café français im 2. Stock gratulirt zu seinem 19. Wiegenfeste von ganzem Herzen daß der ganze Bäckerladen zittert
Ein Altenburger.

Die besten Glückwünsche dem Fräulein Agnes Luther zu ihrem heutigen Wiegenfeste.
J. N. L.

„Hab Acht!“ morgen Abend $\frac{1}{2}$ 8 Uhr recht zahlreich bei Hrn. Wallner. Nächsten Sonntag den 28. dieses Monats 1. Schiestag in Connewitz. Anfang 2 Uhr. Str.

Einladung zu dem Valedictionsact

der abgehenden Nicolaischüler

am 26. März um 9 Uhr Vormittags

durch

das Gymnasiallehrer-Collegium zu
St. Nicolai.

Gestern Abend halb 6 Uhr verschied sanft unser Procurist, Herr F. A. Chemnitz, 60 Jahre alt. Beseelt von einer seltenen Treue und Hingebung für unser Interesse war er 35 Jahre in unserm Hause thätig und halten wir deshalb sein Andenken stets in Ehren.

Leipzig, am 24. März 1858.

Niedel Boldmann & Co.

Heute früh $\frac{1}{2}$ 2 Uhr nahm Gott unser liebes freundliches Mariechen zu sich im Alter von $\frac{3}{4}$ Jahr. Dies Verwandten und Freunden zur Nachricht.

Carl Nothe,
Amalie Nothe, geb. Beck.

Berichtigung. In Nr. 83, Seite 1156, ist in der Todesanzeige Friederike verw. Böcker statt Boder zu lesen.